

Flüchtlingsdiskussion - auf Bitte ausgelagert

Beitrag von „Firelilly“ vom 19. Juli 2016 00:45

<http://web.de/magazine/panor...ke-zug-31693106>

Genau deshalb bin ich froh, dass ich in einer Region lebe, wo es nur wenige Flüchtlinge gibt. Auch vermeide ich öffentliche Verkehrsmittel und Plätze. Aus genau solchen Gründen, es passiert immer dort, wo viele Menschen zusammen sind. Es ist und bleibt ein zusätzliches Risiko zu all den Irren die eh schon herumlaufen.

Und der Großteil der Schläferzellen, der durch den Flüchtlingsstrom mit ins Land gekommen ist, wird erst noch aktiv werden.

Mit von unseren als Flüchtlingshilfe gedachten Geldern kaufen die sich frei erhältliches Aceton und Wasserstoffperoxid und dann geht es los. Zum Glück muss ich Flüchtlingskindern noch keinen Chemieunterricht erteilen. Ich hätte große Bedenken, dass das Wissen missbraucht wird. Aber vor solcher Gefahr zu warnen ist natürlich politisch nicht korrekt.

Solange es die Franzosen trifft kann man auch immer noch sein gutmenschliches Weltbild aufrecht erhalten. Wartet mal ab, wenn es mal jemanden trifft, den ihr kennt, vielleicht sogar eure Familie.